



Steve Wasyliw - Am Pfarracker 7 - 33611 Bielefeld

An den Bezirksamtsleiter
Herrn Andreas Hansen

via Mail

Fraktionsvorsitzender

Steve Wasyliw
Am Pfarracker 7
33611 Bielefeld

Mobil: 0151 / 58 57 55 84
E-Mail: s.wasyliw@gmx.net

06.04.21

**Antrag zur Sitzung der BZV-Schildesche am 15. April 2021
„Sicherheit im Bereich der Linie 1/Deciusstraße“**

Sehr geehrter Herr Hansen,

folgenden Antrag stelle ich im öffentlichen Teil der nächsten Sitzung der
Bezirksvertretung Schildesche:

Die Bezirksvertretung Schildesche beschließt, dass die Fachverwaltung und moBiel einen umfassenden Lagebericht zur verkehrlichen Situation rund um den Verlauf der Stadtbahnlinie 1 zwischen den Haltestellen Johannesstift und Kattenkamp (hier insbesondere den Kreuzungsbereichen Meierfeld, Hamfeldstraße, Deciusstraße) mit dem Schwerpunkt auf das Unfallgeschehen der letzten sieben Jahre erstellen, potentielle Maßnahmen zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit (insbesondere bei Kreuzungssituationen) sichten und bewerten sowie in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung vorstellen.

Die Unfallkommission der Stadt Bielefeld wird gebeten, sich ebenfalls mit der Gesamtsituation konstruktiv zu befassen. Mögliche Vorschläge, die zu einer Verbesserung der Situation führen könnten, sind der Bezirksvertretung vorzustellen.

Begründung:

Immer wieder wird über ein ähnlich gelagertes Unfallgeschehen im Bereich der Linie 1/Deciusstraße durch Zusammenstöße von unterschiedlichen Verkehrsteilnehmern mit der Stadtbahn berichtet. Dabei bleibt es zum Glück überwiegend bei Blechschäden. Vor Jahren kam es zum tragischen Tod eines Radfahrers. Jedoch ist jeder Unfall einer zu viel. Neben der latenten Gefahr von (schweren) Verletzungen, ist bei jedem Unfall mit der Stadtbahn auch mit einer enormen Störung für das gesamte Stadtbahnnetz in Bielefeld zu rechnen.

Bereits vor fünfeinhalb Jahren haben wir einen ähnlich lautenden Antrag eingebracht, leider sind keine/kaum effektive Maßnahmen ergriffen worden, die zu einer Verbesserung der angespannten Situation geführt haben.

Auch wenn es im „Behördendeutsch“ kein offizieller Umfallschwerpunkt ist, so ist es doch zumindest ein stadtweit bekannter neuralgischer Kreuzungsbereich mit empfindlichen Unfallgeschehen. Daher muss nach fünfeinhalb Jahren erneut kritisch betrachtet werden, was sich im Bereich der Technik getan hat (Schranken, Lichtsensoren im Asphalt, etc.), um endlich eine nachhaltige Verbesserung an der Deciusstraße (mit den „Nebenstraßen“ Hamfeldstraße und Meierfeld) herbeiführen zu können.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Weyl'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the right.